



Gemeindeblatt

für die Kirchgemeinden

Frankendorf, Großromstedt,
Hammerstedt, Hermstedt,
Herressen, Kapellendorf,
Kleinromstedt, Kösnitz, Oberndorf,
Pfuhsborn, Schöten, Stobra,
Sulzbach, Utenbach, Wormstedt





„Bereitet den Weg des Herrn, macht gerade seine Pfade.“ (Lukasevangelium, Kapitel 3, Vers 4)

Liebe Leserinnen und Leser,

im Advent lesen wir im Evangelium Geschichte - Weltgeschichte. Geschichte handelt nicht von „Es war einmal ...“, wie ein Märchen beginnt. Märchen spielen irgendwann und irgendwo, ohne genaue Orts- oder Zeitangaben. Sie erzählen Geschichten, aber keine Geschichte.

Im Evangelium lesen wir genaue Namen, Daten und Orte. Als der römische Kaiser Tiberius im 15. Jahr seiner Regierung war (im Jahr 27/28 n. Chr.), als Pontius Pilatus römischer Stadthalter von Judäa war und die verhaßten Söhne Herodes des Großen Lokalfürsten des in vier Teile zerrissenen Israel waren - genau zu dieser Zeit „erging Gottes Wort an Johannes“ den Täufer (Lk 3,2). In der Sprache der Bibel heißt das, Gott beruft den Mann. Er spricht Johannes an und gibt ihm einen Auftrag. So wirkt Gott durch Menschen, die seinen Ruf hören und ihn befolgen. Denken wir z. B. auch an die Lebensgeschichte von Franz von Assisi, von Mutter Teresa oder Elisabeth von Thüringen. Immer wieder begreifen Menschen, daß dieser Ruf nicht eine Selbsttäuschung war, sondern wirklich von Gott stammte.

Gottes Ruf an Johannes den Täufer erging „in der Wüste“. Dort herrscht vor allem eins: Stille. Um Gott zu hören, muß unser Herz zur Ruhe kommen. Stille ist ein kostbares Gut in unserer Welt. Um so notwendiger ist es, sie im Alltag zu suchen. Gott hören, heißt Dinge und Gewohnheiten ändern, Platz schaffen für Neues. Gott hören, heißt immer, aus alten Gewohnheiten heraus

zu kommen und sich erneuern zu lassen. Platzmachen für Gott, ihm den Weg bereiten. So erfüllt sich Advent - Ankunft!

Was krumm im Leben ist, soll gerade werden. Das Unebene, soll ebener Weg werden (Jesaja 40,4).

Eine alte rabbinische Weisheit sagt: Gott wohnt da, wo man ihn einläßt.

Was für eine großartige Gelegenheit in der kommenden Adventszeit, Gott bei uns einzulassen. Denn es ist höchste Zeit, um Abgründe von Streit und Haß zuzuschütten und die Berge der Unversöhnlichkeit einzuebnen. Denn Gott will sich mit den alten Zuständen bei uns nicht abfinden. Der Täufer Johannes spricht eine klare Sprache: wer Gott den Weg frei macht, der verändert die Welt!

Denken wir an Maria, sie fand zu Gottes Plan ein umfassendes „Ja“.

Auf einem solchen Weg, von Menschen frei und eben gemacht, ist Gott gekommen: im Kind von Bethlehem, als Erlöser aller Menschen.

Weihnachten ist kein Märchen. Und die Adventszeit ist keine verträdelte Zeit. Sie hat ihr Ziel in der wachen, stillen Aufmerksamkeit auf Gottes Kommen. So machen wir ihm den Weg frei!

In diesem Sinne eine gesegnete Zeit im Advent und frohe Weihnachten

Pfarrer Axel Walter



Für die Urlaubsplanung: Ökumenische Pilgerfahrt 2025



Foto: Pomm

Benedikt von Nursia ist vielen durch den Spruch „ora et labora“ – „bete und arbeite“ bekannt. Dabei ist dieser Satz in Wahrheit gar nicht von ihm, sondern stellt eine Zusammenfassung seines Werkes dar. Benedikt lebte zwischen 480 und 547 in Mittelitalien. Aus seinem Leben ist uns, neben vielen Legenden und Anekdoten, sein Hauptwerk erhalten: die Benediktsregel. Mit dieser Regel wollte er das Zusammenleben seiner Gemeinschaft sichern und ordnen. Bis heute bildet dieser Text die Grundlage für Ordens- und Klostersgemeinschaften vieler christlicher Konfessionen. Sie beginnt mit dem Wort „Höre“ und endet mit

der Erkenntnis Benedikts, dass diese Regel, so gut sie auch ist, immer wieder erneuert und der Zeit angepasst werden müsse. Modern und mutig zu gleich. In der ökumenischen Pilgerfahrt wollen wir uns auf die Spuren dieses großen christlichen Lehrers begeben und Stätten seines Wirkens besuchen – Fuggi, Subiaco, Montecassino und Norcia. Die Reise endet mit einem ganzen Tag in Verona, wo eventuell sogar der Besuch einer Vorstellung in der berühmten Arena von Verona möglich sein wird. Die Reise findet vom **17. bis 24. Oktober 2025** mit demselben Busunternehmen wie 2023 statt, so dass wir hier auf verlässliche und gute Partner vertrauen können. Eine anstrengende Wanderung ist diesmal nicht geplant. Die Flyer werden ab September zur Verfügung stehen und in den Apoldaer Kirchen ausliegen. Herzliche Einladung mitzureisen. Für nähere Informationen wenden Sie sich gerne jederzeit an mich.

*Diakon Pomm, katholischen Gemeinde
03644/562423 – 0172/3617102*

Neues aus Schöten

Die Kirche St. Marien hatte nun nach über 30 Jahren im unteren Bereich und im Altarraum neue Farbe verdient. Währenddessen konnten wir die stark vom Holzwurm befallenen Stühle und Bänke in der Kirche von Eckstedt zur Begasung einstellen. So haben wir für viele Jahre unser Inventar vor diesen unangenehmen „Untermietern“ gerettet. Den Transport per LKW sponserte die **Firma Homberger** aus Eckolstädt. Für solche außerordentliche Großzügigkeit sagt die Kirchengemeinde an dieser Stelle herzlichen Dank! Zudem war die-

ser Transport nur möglich, weil viele mit angepackt haben: großer Dank geht hier an **Bernd Ehrenberg, Steffen Friedrich, Jan Lobenstein, Dirk Schreiber, Frank Siefert und nicht zuletzt an den LKW-Fahrer Uwe Wiezorek**. Und wo gehobelt wird, da fallen Späne. Deshalb gebührt ein weiterer Dank für die abschließende Reinigung in der Kirche : **Anke Frömchen, Liane Siefert, Ruth Walter und Steffen Friedrich**.

Pfr. Axel Walter

Gottesdienste und Veranstaltungen



01.12., 1. Advent

09.00 Uhr Kösnitz | *Walter*

10.30 Uhr Utenbach | *Walter*

08.12., 2. Advent

09.00 Uhr Schöten | *Walter, KD: Siefert*

09.00 Uhr Herressen Predigtreihe „Einsamkeit“ | *Regionalbischöfin Dr. Spengler*

10.30 Uhr Großromstedt | *Gäbler*

10.30 Uhr Wormstedt | *Walter*

15.00 Uhr Stobra Gemeindenachmittag im Advent | *Walter*

10.12., Dienstag

18.00 Uhr Sulzbach Frauenkreis | *Walter*

14.12., Samstag

16.00 Uhr Herressen Weihnachtskonzert mit Cliff Rößler

15.12., 3. Advent

09.00 Uhr Sulzbach | *Walter*

10.30 Uhr Frankendorf | *Walter*

22.12., 4. Advent

09.30 Uhr Großromstedt | *Walter*

16.00 Uhr Pfuhsborn Adventssingen mit „swing live“ | *Walter*

Krippenspiele

Trotz längerfristiger Erkrankung unserer Gemeindepädagogin Frau Giese muß das von ihr geplante Krippenspiel in Utenbach nicht ausfallen. Dankenswerterweise sind Frau Schirmer-Mendler und Frau Brückner aus Utenbach bereit, die Leitung zu übernehmen.

Probentermine:

Samstag, 23.11. 14:00 Uhr in **Wormstedt**

Samstag, 07.12. 14:00 Uhr in **Wormstedt**

Samstag, 14.12. 14:00 Uhr in **Wormstedt**

Montag, 23.12. 14:00 Uhr in **Utenbach**
Generalprobe

Heiligabend, 24.12. 15:00 Uhr in **Utenbach**
Aufführung

Gottesdienste Heiligabend bis Neujahr
siehe S.5

06.01.2025, Epiphania

18.00 Uhr Schöten Dreikönigssingen mit dem Kapellendorferchor, anschließend Glühwein und Gebäck | *Walter, KD: Walter*

22.01.2025, Mittwoch

19.00 Uhr Sulzbach GKR-Sitzung KG Kapellendorf

26.01.2025, 3. So. n. Epiphania

09.00 Uhr Sulzbach Gemeindehaus

09.00 Uhr Wormstedt

10.30 Uhr Utenbach

09.02.2025, 4. So.v. d. Passionszeit

09.00 Uhr Schöten (im Pfarrhaus)

10.30 Uhr Stobra

Weitere Krippenspiele werden einstudiert:

in **Pfuhsborn** 15.00 Uhr (Leitung: Bärbel Noffke)

in **Stobra** 16.00 Uhr (Leitung: Isabell Färber)

in **Sulzbach** 15.00 Uhr (Leitung: Cornelia Gäbler); alle Mitspieler sind ehemalige Krippenspielkinder vergangener Jahre - nunmehr Erwachsene, welche die Weihnachtsgeschichte aufführen

in **Hammerstedt** 16.30 Uhr (Leitung Julia Marschalek und Andrea Roob)

in **Kleinromstedt** 16.30 Uhr (Leitung: Sindy Vent)

in **Oberndorf** 16.00 Uhr (Leitung: Nancy Reibe und Madlen Friesel)



Gottesdienste Heiligabend bis Neujahr

Heiligabend, 24.12.

14.00 Uhr Carolinenheim Gottesdienst |
Robscheit

15.00 Uhr Oberroßla Christvesper mit
Krippenspiel | *Robscheit*

15.00 Uhr Sulzbach Krippenspiel | *Gäbler*

15.00 Uhr Utenbach Krippenspiel | *Schirmer-Mendler, Brückner* | *Walter*

15.00 Uhr Pfuhsborn Krippenspiel |
Kühne

15.30 Uhr Lutherkirche Krippenspiel |
Dr. Böhm

16.00 Uhr Stobra Krippenspiel | *Walter*

16.00 Uhr Oberndorf Krippenspiel |
Hauser

16.30 Uhr Kleinromstedt Krippenspiel |
Dr. Schwarz

16.30 Uhr Hammerstedt Krippenspiel |
Gäbler

17.00 Uhr Lutherkirche
Christvesper | *Dr. Böhm*



17.00 Uhr Kapellendorf

Gottesdienst mit Weih-
nachts-Fotogeschichte | *Robscheit*

17.00 Uhr Wormstedt Christvesper mit
„swing live“ | *Stöckigt*

17.00 Uhr Schöten Christvesper |
Walter, KD: Frömchen

22.00 Uhr Lutherkirche Christ-
nacht | *Dr. Böhm*



1. Weihnachtstag, 25.12.

09.00 Uhr Carolinenheim Gottesdienst |
Robscheit

10.00 Uhr Herressen Gottes-
dienst | *Walter*

10.30 Uhr MK Gottesdienst |
Robscheit



2. Weihnachtstag, 26.12.

10.30 Uhr Hermstedt Gottesdienst |
Walter



Foto: Schubert

1. So.n.d. Christfest, 29.12.

09.00 Uhr Carolinenheim Gottesdienst |
Dr. Böhm

10.30 Uhr Martinskirche Gottesdienst |
Dr. Böhm

Silvester, 31.12.

09.30 Uhr Carolinenheim Gottesdienst
im Foyer | *Robscheit*

15.00 Uhr Oberroßla Gottesdienst mit
AM | *Dr. Böhm*

16.30 Uhr Großbromstedt Lichterkirche |
Walter

17.00 Uhr Martinskirche Gottesdienst |
Dr. Böhm

18.00 Uhr Schöten Altjahresabend |
Walter

Neujahr, 01.01.

17.00 Uhr Stobra Gottesdienst | *Walter*



Es ist ein lobenswerter Brauch - wer was bekommt, bedankt sich auch

Oberndorf

Waltraud Scheel 20,00 €

Pfuhsborn

Familie Weise 50,00 €

Sulzbach

Inge Eulenstein 200,00 €

Stobra

unbenannt 50,00 €

Utenbach

Gasthaus Busch Getränke für Johannisfeier 50,00 €

Wormstedt

Ellen Schmidt 200,00

Thomas und Liane Krause 200,00 €

Wir bitten für unsere Kranken

Helga Beer aus Sulzbach

Bleiben Sie mit uns in Verbindung

Kirchenbüro - Dornburgerstraße 4

Unsere Mitarbeiterin **Frau Schubert** erreichen Sie zu folgenden Öffnungszeiten:

Di. 10:00 - 12:00 | Do. 15:00 – 18:00 | Fr. 10:00-12:00

Tel: 03644 / 56 26 50 | info@kirche-apolda.de

Kirchengemeinde Kapellendorf

GKR-Vorsitzender André Scheide 0177 - 5601962 | andre.scheide@web.de

Kontoverbindung Kirchengemeinde Kapellendorf:

Kontoinhaber: KKA Eisenach BUKAST Apolda-Buttstädt

IBAN: DE47 8206 4188 0203 0219 39 bei der VR-Bank

Bitte immer Rechtsträgernummer „RT2330“ angeben

Kirchengemeindeverband Schöten

Schötener Dorfstraße 35, 99510 Apolda OT Schöten; Tel/Fax: 0 36 44 / 55 49 46

pfarramt.st.marien@freenet.de | axel.walter@ekmd.de

GKR Vorsitzender Frank Noffke

Impressum

ViSDp: Pfarrer Axel Walter 03644 - 55 49 46 | pfarramt.st.marien@freenet.de,

axel.walter@ekmd.de

Das Gemeindeblatt erscheint i. d. R. alle 2 Monate.

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Fotos: wo nicht anders angegeben Pixabay, Schubert, Verlag, Titelfoto: St. Marien Schöten, privat

Druck: GemeindebriefDruckerei, Auflage 600 Stück

